

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 15-0419/2004)
--

Neuregelung der Ampelschaltung in der Brabeckstraße auf Höhe der Straße "Am Gutspark"

Antrag,

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Ampelschaltungen und Warnanlagen im Bereich Brabeckstraße 158 / Brabeckapotheke / Straße "Am Gutspark" so zu regeln, daß eine Gefährdung der den Fußgängerüberweg passierenden Fußgänger reduziert wird.

Begründung

Die Ampel Brabeckstraße 158 / Brabeckapotheke ist so geschaltet, daß die Fahrzeuge in Richtung Kirchrode bereits rot erhalten, während die Fahrzeuge Richtung Wülferode und Straße "Am Gutspark" noch grün haben.

Das führt bei Fußgängern, die den Überweg passieren wollen, immer wieder zu Irritationen. Sobald die Fahrzeuge in Richtung Kirchrode anhalten, gehen die meisten Fußgänger schon los, da sie anhaltende Autos instinktiv als Zeichen zum Passieren des Überwegs auffassen, obwohl die Fußgängerampel noch nicht umgesprungen ist.

Aber auch bei grüner Fußgängerampel kommt es häufig zu Beinahe-Unfällen, da die aus der Straße "Am Gutspark" nach links in die Brabeckstraße einbiegenden Autofahrer in den überwiegenden Fällen die kurzfristig aufleuchtende Blinkanlage neben der Ampel nicht wahrnehmen und über den Fußgängerüberweg fahren, während für die Fußgänger grün ist. Es ist an dieser Stelle bislang nur zu Beinahe-Unfällen und gegenseitigen Beschimpfungen gekommen, da die Fußgänger glücklicherweise "superschnell" waren und immer noch gerade das "rettende Ufer" erreichten.

Damit es nicht eines Tages doch noch zu Personenschäden kommt, muß die gesamte Anlage fußgängersicherer gestaltet bzw. geschaltet werden.

Hannover / 17.02.2004